

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Der neue Stern (1841)**

1 Es war ein neuer Stern erschienen,  
2 Der wies uns wieder auf den Herrn,  
3 Auf ihn, dem alle Völker dienen,  
4 Wies uns der neue Morgenstern.

5 Das Wort des Herren schien verloren  
6 Durch Lug und Trug in finstre Nacht —  
7 Es ward zum zweitenmal geboren  
8 Durch das was Guttenberg erdacht.

9 Des Geistes letzte Fesseln schwanden:  
10 Heil ihm, Heil ihm, der das erfand!  
11 Und Jubel ward in allen Landen:  
12 Gesegnet sei sein Vaterland!

13 Herodesherzen, Diplomaten,  
14 Ihr scheut noch heute diesen Stern,  
15 Und unsers Volkes schönsten Thaten  
16 Steht ihr mit Leib und Seele fern!

(Textopus: Der neue Stern. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23377>)